

# Einladung zum Spendenabend für Stolpersteine dreier ehemaliger jüdischer Kinder unserer Schule und ihren Eltern

Die Familie Brauer lebte in der Pappelallee 62. Der Vater, Simon, war Süßwarenhändler und Garderobier. Die Mutter arbeitete als Kindergärtnerin bis ihr von den Nationalsozialisten Berufsverbot erteilt wurde. Danach arbeitete sie auf dem jüdischen Friedhof in Weißensee. Sie hatten drei Kinder: Albert (\*1918), Cilly (\*1921) und Regina (\*1925). Die drei Kinder besuchten unsere Schule bis 1934.



Fotos: Cilly Haar

Der Schuldemokratiekurs hat sich genauer mit der Familiengeschichte beschäftigt und möchte Ihnen diese gerne in einem Podcast vorstellen. Außerdem haben wir herausgefunden, dass Cilly, die mit dem vorletzten Kindertransport nach London ausreisen konnte, mit 101 Jahren noch heute in London lebt. Wir haben zu ihr Kontakt aufgenommen und sie erzählt in einem aufgezeichneten halbstündigen Interview von ihrer Kindheit in Berlin, ihrer Flucht, ihren Verlusten und ihrem Leben danach.

Um an das Schicksal der Familie Brauer dauerhaft zu erinnern, möchten wir als Schulgemeinschaft der Familie Brauer Stolpersteine widmen. Der Antrag für die fünf Stolpersteine ist bei der Stolpersteininitiative Prenzlauer Berg bereits gestellt und in Arbeit.

Wir laden Sie nun herzlich ein unser Vorhaben an einem **Spendenabend**

am: **19.10.2023 um 18 Uhr**

wo: **Aula der Thomas-Mann-Grundschule**

zu unterstützen.

Wir erzählen Ihnen dann genauer von unserem Projekt, zeigen den Podcast sowie das Interview. Musikalisch werden wir durch Klassen von Herrn Gorlatschov unterstützt. Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse, Ihre Unterstützung und Ihren Besuch.

Im Namen der Schulgemeinschaft der Thomas-Mann-Grundschule

Schülerinnen und Schüler des Schuldemokratiekurses und Frau Sonneborn